



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 64

Donnerstag, 17. April 2025

Nummer 16

**FEEL
GOOD
DAY**

Dein Tag für Fitness und Gesundheit am **10. Mai 2025** in unserer Sporthalle in Tannheim.

MELD DICH AN, pack die Sporttasche und freu dich drauf!
www.lu.ma/b4oi66dv
Einzelbuchung möglich.



IHR HABT DIE WAHL:

10:00 - 11:00

Koordination oder Aerobic mit Kampfelementen

11:15 - 12:15

Fußeinheit oder Selbstverteidigung

13:00 - 14:00

Kraftzirkel oder Antara

14:15 - 15:15

Step-Aerobic oder Aktives Sitzen

15:30 - 16:30

Pilates oder Yoga

16:45 - 17:30

Hüftmobilisation oder Aus-Klang

An unseren **Info- und Verkaufsständen** erwartet dich:
Tapen & Akupunktur Infos, frische und vegane Nahrungsergänzungsmittel, gesundheitsförderliche Ernährung im Alltag, Snacks und erfrischende Getränke.

Das Team des SV Tannheim freut sich auf dich!





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Ostergruß von Bürgermeister Heiko De Vita



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ostern steht vor der Tür und mit dem Frühling kehrt neues Leben in unsere Gemeinde zurück – begleitet von wärmendem Sonnenschein und einem farbenfrohen Blütenmeer.

Wer dieser Tage einen Spaziergang durch Tannheim unternimmt, wird an zwei besonderen Orten zum Innehalten eingeladen: Sowohl der Mühlebach-Brunnen als auch der Brunnen in der Eggmannstraße wurden nicht nur frisch gereinigt und für die warme Jahreszeit vorbereitet, sondern in diesem Jahr auch farbenfroh in der Tradition der Osterbrunnen geschmückt.

Mein herzlicher Dank gilt den Mitarbeitern des Bauhofs, unserem Schulhausmeister Herrn Stützle sowie Frau Hutschneider aus der Verwaltung, die dieses schöne Projekt mit viel Engagement umgesetzt haben. Die frühlinghaften Dekorationen setzen nicht nur bunte Akzente, sondern erinnern uns auch daran, dass Wasser ein wertvoller Lebensquell ist.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine frohe, friedvolle Osterzeit sowie einen sonnigen und heiteren Frühling.

Herzliche Grüße



Ihr
Heiko De Vita
Bürgermeister



Am österlich geschmückten Mühlebach-Brunnen: v. l. n. r.: Markus Geist, Siegfried Mai, Marco Bretzel, Frank Stützle, Bürgermeister Heiko De Vita und Nadine Hutschneider.



Auch der Brunnen an der Eggmannstraße grüßt Vorbeispazierende fröhlich.

Sportler- und Vereinsehrung: Fotonachlese

Am Samstag, den 5. April 2025, wurden langjährig engagierte Mitglieder der Tannheimer Vereinswelt sowie erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler während der 1. Sportler- und Vereinsehrung für ihre Leistungen gewürdigt (wir berichteten in der Ausgabe 15-2025). Nach einem ersten Gruppenbild stellen wir Ihnen gerne die Geehrten im Detail und nach Kategorien vor:

Kategorie Einzelsportler/in

Verein: Sportverein Tannheim, Abteilung: Leichtathletik



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Karina Kohler und Johannes Boscher.

Kategorie Mannschaft

Verein: Sportverein Tannheim, Abteilung: Faustball,
Mannschaft: U16 weiblich und U18 weiblich



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Kathrin Langlouis und Nina Ehlert. Nicht im Bild: Sophia Villinger, Amelie Schmidt, Leoni Kutter, Annika Langlouis, Lara Engel, Antonia Traub und Ronja Fäßler, Trainerin: Sarah Reisch.



**Verein: Sportverein Tannheim, Abteilung: Faustball,
Mannschaft: Herren 1**



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Markus Mayer, Lukas Traub, Lennart Looch, Felix Welser und Andreas Angele. Nicht im Bild: Florian Klang, Etienne Kraft, Tobias Klang, Elias Traub, Daniel Porath und Maurice Langlouis.

**Verein: Sportverein Tannheim, Abteilung: Faustball,
Mannschaft: Damen 1**



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Carolin Firmbach, Theresa Imhof, Lilith Eichhorn, Carolin Reisch, Johanna Glöggler, Klara Mahle und Franziska Groner. Nicht im Bild: Simone Hummel, Sarah Reisch, Selina Baur, Eva Göppel und Jasmin Klang.

Kategorie Ehrenamt

Narrenzunft Daaschora Weibla e. V.



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Brian Miller, Klara Stephan und Andreas Reisch.

Musikverein Tannheim e. V. sowie Förderverein des Musikvereins Tannheim e. V.



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Kurt Graf und Michael Habres.

Sportverein Tannheim e. V.



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Dieter Schön, Sandra Ritzel und Edelbert Fakler.

Soldatenkameradschaft Tannheim e. V.



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Urban Härle und Alois Hartmann.



Ferienprogramm-Team



V. l. n. r.: Bürgermeister Heiko De Vita, Kirsten Kraemer, Andrea Weiß, Corinna Ziesel, Anna Schäle, Bettina Braumüller sowie Nadine Ziesel. Nicht im Bild: Daniela Ehlert und Sandra Frank.

Noch einmal herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten!

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch gilt in diesen Tagen:

Frau Ute Regina Siladji zu ihrem 75. Geburtstag am 17. April 2025.



Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihr, sowie allen weiteren Jubilaren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:
700 Exemplare, Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 33,40 €, digital 22,27 €

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 30.04.2025
Redaktionsschluss: 27.04.2025, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
Der Verlag

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2025 bis 31.12.2025	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Bahnhofstraße, Eggmannstraße	04.11.2024 bis 17.04.2025	Fahrzeugverkehr: vollständig sowie halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Fußgängerverkehr: vollständig	Verlegung von Energiekabeln für die Netze BW
Rot an der Rot - Haslach	22.04.2025 bis 25.04.2025	Fahrzeugverkehr: vollständig	Holzerntemaßnahme zur Schadholzbeseitigung in Straßennähe

Beglaubigte Abschrift

Aktenzeichen:
2 K 3/24

Biberach, 17.03.2025



Amtsgericht Biberach an der Riß

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Ort
Dienstag, 24.06.2025	09:00 Uhr	Sitzungssaal des Rathauses, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Tannheim.

Ifd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
1	Tannheim	1911/1	Gebäude- und Freifläche	Enzianstraße 9	943	2038 BV 1
2	Tannheim	1911	Gebäude- und Freifläche	Enzianstraße	49	2038 BV 2
3	Tannheim	1912	Gebäude- und Freifläche	Enzianstraße	20	2038 BV 3

Lfd. Nr. 1**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Es handelt sich um ein großes Grundstück, bebaut mit einem vollunterkellerten, eingeschossigen Einfamilienhaus mit ausgebautem DG und Einliegerwohnung im UG; Baujahr ca. 1973.;



- 2 -

Verkehrswert: 505.000,00 €
davon entfällt auf Zubehör: 5.000,00 € (Einbauküche)

Lfd. Nr. 2**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Es handelt sich um eine hälftige Doppelgarage mit Garagenvorplatz vor der gesamten Doppelgarage.;

Verkehrswert: 16.000,00 €

Lfd. Nr. 3**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Es handelt sich um eine hälftige Doppelgarage (ohne Vorplatz).;

Verkehrswert: 10.000,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de und www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

RA Yildiz, Tel.Nr. 07131 / 96 53-11

Der Versteigerungsvermerk ist am 26.03.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.



- 3 -

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:
Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg	Bank: Baden-Württembergische Bank
IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63	BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: 2446637001751, Az. 2 K 3/24 AG Biberach an der Riß	

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Resnik
Rechtspflegerin

Beglaubigt
Biberach an der Riß, 18.03.2025



Herzog, JAng`e
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig



Bekanntmachung des Innenministeriums über die Zulassung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

Vom 02.04.2025, Az.: IM2-1056-16

I.

Aufgrund der Entscheidung des Verfassungsgerichtshofs für das Land Baden-Württemberg vom 28. Februar 2025 hat das Innenministerium das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ am 06. März 2025 zugelassen und macht den Gesetzentwurf als Gegenstand des Volksbegehrens aufgrund von § 30 Abs. 1 und 3 des Volksabstimmungsgesetzes (VAbstG) in der Fassung vom 20. Juni 2016 (GBl. S. 445), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 30. April 2024 (GBl. 2024 Nr. 30) geändert worden ist, bekannt:

II.

**Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“
Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden**

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E. Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen,
dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes


**Baden-Württemberg
Landeswahlleiterin**

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anlage

(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

**Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag
von Baden-Württemberg**

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen,



Baden-Württemberg Landeswahlleiterin

- Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
- 9 Neckar-Zaber Vom Landkreis Heilbronn
die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld
Vom Landkreis Ludwigsburg
die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
- 10 Heilbronn Stadtkreis Heilbronn
Vom Landkreis Heilbronn
die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudena, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
- 11 Schwäbisch Hall – Hohenlohe Hohenlohekreis
Landkreis Schwäbisch Hall
- 12 Backnang – Schwäbisch Gmünd Vom Ostalbkreis
die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Mögglingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten
Vom Rems-Murr-Kreis
die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großlarch, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal
- 13 Aalen – Heidenheim Landkreis Heidenheim
Vom Ostalbkreis
die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört
- 14 Karlsruhe-Stadt Stadtkreis Karlsruhe
- 15 Karlsruhe-Land Vom Landkreis Karlsruhe
die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen
- 16 Rastatt Stadtkreis Baden-Baden
Landkreis Rastatt
- 17 Heidelberg Stadtkreis Heidelberg
Vom Rhein-Neckar-Kreis


**Baden-Württemberg
Landeswahlleiterin**

- | | | |
|----|-------------------------|---|
| | | die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim |
| 18 | Mannheim | Stadtkreis Mannheim |
| 19 | Odenwald – Tauber | Main-Tauber-Kreis
Neckar-Odenwald-Kreis |
| 20 | Rhein-Neckar | Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen |
| 21 | Bruchsal – Schwetzingen | Vom Landkreis Karlsruhe
die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel
Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen |
| 22 | Pforzheim | Stadtkreis Pforzheim
Enzkreis |
| 23 | Calw | Landkreis Calw
Landkreis Freudenstadt |
| 24 | Freiburg | Stadtkreis Freiburg im Breisgau
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschiweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau |
| 25 | Lörrach – Müllheim | Landkreis Lörrach
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg |
| 26 | Emmendingen – Lahr | Landkreis Emmendingen
Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach |
| 27 | Offenburg | Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach |



Baden-Württemberg Landeswahlleiterin

- | | | |
|----|-----------------------------|---|
| 28 | Rottweil –
Tuttlingen | Landkreis Rottweil
Landkreis Tuttlingen |
| 29 | Schwarzwald-
Baar | Schwarzwald-Baar-Kreis
Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach,
Wolfach |
| 30 | Konstanz | Landkreis Konstanz |
| 31 | Waldshut | Landkreis Waldshut
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg
(Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten,
Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee,
Stegen, Titisee-Neustadt |
| 32 | Reutlingen | Landkreis Reutlingen |
| 33 | Tübingen | Landkreis Tübingen
Vom Zollernalbkreis
die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen,
Rangendingen |
| 34 | Ulm | Stadtkreis Ulm
Alb-Donau-Kreis |
| 35 | Biberach | Landkreis Biberach
Vom Landkreis Ravensburg
die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg |
| 36 | Bodensee | Bodenseekreis
Vom Landkreis Sigmaringen
die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald |
| 37 | Ravensburg | Vom Landkreis Ravensburg
die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee,
Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-
Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen,
Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu,
Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im
Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende |
| 38 | Zollernalb –
Sigmaringen | Vom Landkreis Sigmaringen
die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen,
Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen,
Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schweningen, Sigmaringen,
Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt
Vom Zollernalbkreis
die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen,
Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim,
Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen,
Winterlingen, Zimmern unter der Burg |

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

**Baden-Württemberg
Landeswahlleiterin****Begründung:****A. Allgemeiner Teil**

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der ausgleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweitstimmwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes

Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweitstimmwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise



Baden-Württemberg Landeswahlleiterin

vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.

III.

Die Frist für die **freie Sammlung** erstreckt sich über einen Zeitraum von sechs Monaten (§ 27 Abs. 1 VAbstG). Sie beginnt am Montag, dem 05. Mai 2025 und endet am Dienstag, dem 04. November 2025 (§ 30 Abs. 1 VAbstG). Die **amtliche Sammlung** erstreckt sich über drei Monate (§ 27 Abs. 1 VAbstG) und wird in allen Gemeinden Baden-Württembergs durchgeführt werden. Die Eintragungsfrist für die amtliche Sammlung beginnt am Montag, dem 05. Mai 2025 und endet am Montag, dem 04. August 2025 (§ 30 Abs. 1 VAbstG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Eintragungsberechtigten bereit (§ 32 Abs. 2 Satz 2 VAbstG). Die Antragsteller des Volksbegehrens haben den Gemeinden die Eintragungslisten rechtzeitig vor Beginn der amtlichen Sammlung zuzuleiten (§ 32 Abs. 2 VAbstG). Die Gemeinden haben ihrerseits den Gegenstand des beantragten Volksbegehrens, die Eintragungsfristen für die amtliche und freie Sammlung, den Ort, wo die Eintragungslisten aufgelegt werden, und die Tageszeit, innerhalb der die Eintragungen in die Eintragungslisten vorgenommen werden können, in ortsüblicher Weise bekanntzumachen und dabei auf die Voraussetzungen der Eintragungsberechtigung (§ 33 VAbstG) und der Ausübung des Eintragsrechts (§ 34 VAbstG) hinzuweisen (§ 30 Abs. 2 Satz 2 VAbstG).

Innenministerium
gez. i.V. Dr. Michael Pope



Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

04. MAI 19 UHR

Landjugend 
Tannheim

MAIANDACHT

Wir laden Euch herzlich zur Maiandacht am 04. Mai um 19 Uhr in der Kirche St. Martin in Tannheim ein.

Anschließende Bewirtung mit Wurstsalat, saurem Käse und Getränken im KGH.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Landjugend Tannheim





WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

WOCHENMARKT

TANNHEIMER WOCHENMARKT

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

Am 17.04.2025 gibt's:

- geräucherte Forellen
- Lachsemmel
- Schwaben - Burger
- Getränke

Jeden Donnerstag 16-18 Uhr




Logo of 'Baden-Württemberg' and 'QUARTIER 20' are also visible at the bottom.

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Mittwoch, 23.04.2025

Kreativer Frühlings-Malkurs für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahre (Elisa Börschlein) 1 Termin, 15:30 – 17 Uhr, Michael-von-Jung Schule Kirchdorf, Werkraum, Gebäude Ganztagsbetreuung, UG

Montag, 28.04.2025

Erstellen von Landschaftsskizzen mit Bleistift (Günther Geier) 8 Termine, wöchentlich 18 – 19:30 Uhr, Realschule Erolzheim Zeichensaal

Mittwoch, 30.04.2025

Nur Mut bei fremden Tränen! - Einander beistehen und Trost finden (Iris Espenlaub) 1 Termin, 18:30 – 21:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Freitag, 02.05.2025

Hip-Hop 8-10 Jahre (Natalia Bej) 11 Termine, 14:45 – 15:45 Uhr, 11 Termine, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Hip-Hop 12-18 Jahre (Natalia Bej) 11 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, 11 Termine, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Dienstag, 06.05.2025

Yoga - Bring Körper und Geist in Einklang (Claudia Wiche) 10 Termine, 17:30 – 18:45 Uhr, Fitness Stadel, Berkheim

Donnerstag, 08.05.2025

Kochen und Backen im Frühling - mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Hatha- und Yinyoga für Mittelstufe (Carola Walter) 4 Abende, 18 – 19:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

ONLINE- Yin-Yoga mit ätherischen Ölen (Sabrina Hölzl) 8 Termine, 18:30 – 19:30 Uhr. Die ätherischen Öle werden Ihnen per Post zugesandt.

Erstellen von Landschaftsskizzen mit Bleistift, Outdoor-Malerei mit Zeichenblock und Stift (Günther Geier) Herr Günther Geier ist ein sehr bekannter Maler aus Erolzheim und führt die Gruppe in die Natur. Dort macht sich die Gruppe ein Bild von der Landschaft, indem diese nicht abfotografiert wird, sondern mit Bleistift, gezeichnet wird. Bei schlechtem Wetter findet der Kurs in der Realschule, Zeichensaal statt.

Montag 28.04.2025, 8 Termine, wöchentlich 18 – 19:30 Uhr, Realschule Erolzheim Zeichensaal.

Kochen und Backen im Frühling - mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) Freuen sie sich auf schöne Frühlingsrezepte. Frisches Gemüse und Kräuter haben Saisonbeginn. Leichte Gerichte, Leckerer zum Frühstück und Süßes auf den Kaffeetisch.

Donnerstag, 08.05.2025, 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG



NEU! Hoopdance für Erwachsene Anfänger (Sarah Abrell) Entdecken Sie die Welt des Hoopdance! Dieser Kurs richtet sich an alle, die Freude an Bewegung und Tanz haben. Vorerfahrung sind nicht nötig, auch nicht das klassische Bauchhooping. Es werden Schritt für Schritt die Grundlagen des Hoopdance erlernt, die Kurstermine sind auf einander aufbauend. Wir starten mit einzelnen Tricks und setzen diese am Ende zu einer Choreographie auf Musik um. Im Gegensatz zu Hoopfitness, stehen beim Hoopdance die Tricks/Bewegungen und der Tanz mit dem Reifen im Vordergrund. Es werden vor allem die Koordinationsfähigkeit, Beweglichkeit und die eigene Körperwahrnehmung gefordert. Bequeme, anliegende Kleidung aus Baumwolle ist von Vorteil. Schuhe werden keine benötigt.

Ab Mittwoch 25.06.2025, 5 Termine, 20 – 21:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Baumfällarbeiten.

Straße zwischen Rot an der Rot und Haslach wird ab Dienstag, 22. April, für vier Tage gesperrt

Zur Verkehrssicherung sind Baumfällarbeiten zwischen Rot an der Rot und Haslach notwendig. Daher wird die Kreisstraße 7577 von Dienstag, 22. April, 8 Uhr, bis Freitag, 25. April, 17 Uhr, für vier Tage vollständig gesperrt.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt in der Zeit über die L 300 beziehungsweise L 260 Tannheim – Mooshausen.

Das Landratsamt informiert:

Bauantrag, jetzt digital!

Ab dem 01.01.2025 ist die digitale Einreichung von Baugesuchen über die Online-Plattform „Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg“ (VibaBW) Pflicht. Papieranträge können ab dem 01.01.2025 nicht mehr angenommen werden. Wir bitten Sie, Ihre Anträge ausschließlich über das Virtuelle Bauamt einzureichen. Per E-Mail eingereichte Anträge können nicht bearbeitet werden. Bitte beachten Sie, dass das Virtuelle Bauamt ausschließlich Unterlagen im PDF-A Format übernimmt. Weitere Informationen und Hinweise zum Digitalen Bauantrag erhalten Sie auf der Homepage des Landratsamts Biberach. Bei Fragen zum digitalen Bauantrag steht Ihnen das Amt für Bauen und Naturschutz auch gerne zur Verfügung:

E-Mail: kreisbauamt@biberach.de Tel.: 07351/52-6357 oder 07351/52-7759

Das Jugendamt informiert:

Bescheinigung aus dem Sorgeregister beantragen

Mit Blick auf die bevorstehende Urlaubszeit empfiehlt das Jugendamt Müttern von nichtehelichen Kindern die Beantragung einer Bescheinigung aus dem Sorgeregister. Die Bescheinigung muss bei der Antragstellung eines Ausweises für das Kind vorgelegt werden. Mit der Bescheinigung wird nachgewiesen, dass keine Eintragungen im Sorgeregister vorliegen und die Mutter das alleinige elterliche Sorgerecht hat.

Die Bescheinigung aus dem Sorgeregister kann über das Serviceportal Baden-Württemberg unter www.service-bw.de/zufi/leistungen/6007855 beantragt werden. Das Jugendamt empfiehlt, die Bescheinigung 4 Wochen vor Reiseantritt zu beantragen.

Für weitere Informationen steht das Jugendamt per E-Mail unter sorgeregister.jugendamt@biberach.de zur Verfügung.

Das Kreismedienzentrum informiert:

Fünfter Telepräsenz-Avatar mit Unterstützung des Rotary Clubs Biberach – Weißer Turm finanziert

Seit 2023 verfügt das Kreismedienzentrum über vier Telepräsenz-Avatare. Mit einem solchen Avatar können Kinder und Jugendliche bei langer Schulabwesenheit weiterhin am Präsenzunterricht teilnehmen. Mithilfe einer Spende des Rotary Clubs Biberach - Weißer Turm wurde nun die Anschaffung eines fünften Avatars finanziert.

Der Avatar ist eine etwa 30 Zentimeter große, bewegliche Plastik, die in schlichtem Design Schulterpartie, Hals und Kopf eines jungen Menschen nachbildet. Die menschlichen Züge sollen den Eindruck der Anwesenheit der körperlich abwesenden Person simulieren. Über Knopfdruck lässt sich der Avatar mit einem Tablet des Schulkindes verbinden, das aufgrund von Krankheit nicht in die Schule kommen kann. Mittels Webcam, Rundumblick, Mikrofon und Lautsprecher kann die fehlende Person am Unterricht teilnehmen, sich über Lichtzeichen zu Wort melden, Nachfragen stellen sowie am sozialen Austausch von Mitschülern und Lehrpersonal teilhaben und sich einbringen.

„Ziel ist es, die Einsamkeit und Isolation der Schülerinnen und Schüler zu verringern“, wie der Leiter des Kreismedienzentrums Jan Nathan betont. „Aber natürlich geht es auch um die Vermittlung von Lerninhalten sowie die selbstverständliche Teilnahme am Unterricht, auch in Situationen längerer Schulabwesenheit“, so Nathan weiter. Entwickelt und hergestellt werden die Avatare seit 2015 von einem Start-Up-Unternehmen in Norwegen.

Die Anschaffung von vier Avataren hat sich seit 2023 bewährt. Die Anfrage ist beständig. Zum Einsatz kam die spezialisierte Technologie unter anderem an der Karl-Arnold-Schule des Kreis-Berufsschulzentrums, dem Pestalozzi Gymnasium in Biberach und dem Carl-Laemmle-Gymnasium in Laupheim. Einer Schülerin aus dem Landkreis verhalf der Einsatz eines Avatars sogar zum Bestehen des Abiturs.

Auf Initiative von Ochsenhausens Bürgermeister a.D. Andreas Denzel wurde unter Mitwirkung der Präsidentin des Rotary Clubs Biberach - Weißer Turm, Renate Granacher-Buroh, die finanzielle Unterstützung zur Anschaffung eines fünften Avatars angeregt. Die erreichte Spendensumme von rund 5100,- Euro ermöglichte sowohl die Anschaffung eines fünften Avatars für das Kreismedienzentrum als auch die erste Jahrespauschale zu Wartung und Instandhaltung der Technik. „Als ehemalige Rektorin der Karl-Arnold-Schule freut es mich besonders, dass wir mit dem Rotary Club Biberach - Weißer Turm und unserer Bildungsplattform Future4you diese tolle Hilfestellung für schulabwesende Kinder und Jugendliche geben können“, zeigt sich Renate Granacher-Buroh sehr zufrieden. Besonders der soziale Aspekt der Avatare liege ihr am Herzen: „Dass die Mitschülerinnen und Mitschüler den technischen Stellvertreter als echten Schulkameraden wahrnehmen und die abwesende Person dadurch aus der Ferne am realen Schulalltag teilhaben kann ist ein echter Fortschritt“, so Granacher-Buroh.



Das Landratsamt Biberach und Mitglieder des Rotary Clubs Biberach - Weißer Turm freuen sich über den fünften Telepräsenz-Avatar zur Teilnahme schulabwesender Kinder und Jugendlicher am Unterricht. Die Anschaffung konnte aufgrund von Spenden für das Kreismedienzentrum finanziert werden. V.l.n.r. Bildungsdezernent Holger Adler, Schulnetzberater Dominic Emer, der Leiter des Kreismedienzentrums Jan Nathan, die Präsidentin des Rotary Club Biberach - Weißer Turm Renate Granacher-Buroh, Bürgermeister von Ochsenhausen a.D. Andreas Denzel, die Schatzmeisterin der Bildungsplattform Future4you Ines Kaufmann und die Leiterin des Amtes für Bildung und Schulentwicklung Gisela Baumann.



Veranstaltungsreihe der Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg:

Erste Station der „Küchen on Tour“- Reihe - Bio-Pionier Rapunzel öffnet Türen für Küchenprofis

Die Bio-Musterregionen Biberach und Ravensburg haben eine neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen: die „Küchen on Tour“. Diese Initiative zielt darauf ab, Küchenprofis und für Verpflegung Verantwortliche für den Einsatz von Bio-regionalen Lebensmitteln zu begeistern. Der Auftakt von „Küchen on tour“ fand jetzt bei der Rapunzel Naturkost GmbH statt.

Alissa Schick von der Prüfgesellschaft ökologischer Landbau mbH aus Karlsruhe eröffnete die Veranstaltung mit einem Vortrag zur Bio-Außer-Haus-Verpflegungsverordnung (Bio-AHV). „Seit Oktober 2023 gilt in Deutschland ein neuer gesetzlicher Standard für Bio in der Außer-Haus-Verpflegung“, erläuterte Schick. „Entscheidend ist, dass Großküchen und Gastronomiebetriebe ‚Bio‘ nur dann in der Speisekarte ausloben und damit werben dürfen, wenn sie entsprechend kontrolliert und zertifiziert wurden. Diese Kontrolle findet jährlich statt.“ Damit stellt die neue Verordnung sicher, dass Verbraucherinnen und Verbraucher auch in der Außer-Haus-Verpflegung auf die Bio-Qualität vertrauen können.

David Appenmaier, Küchenleiter des Rapunzel Casinos, gab Einblicke in die tägliche Praxis: „Wir kochen täglich für 120 bis 150 Menschen. Einmal pro Woche gibt es ein Fleischgericht, ansonsten ist alles vegetarisch oder vegan. Die Bio-Kontrolle in unserem Casino ist meist in 20 Minuten erledigt. Das zeigt, wie effizient wir unser 100-Prozent-Bio-Konzept umgesetzt haben.“ Die Versorgung erfolgt hauptsächlich mit den Trockenwaren von Rapunzel selbst und im Frischbereich über den Bio-Großhändler EPOS Bio Partner Süd aus Überlingen, ergänzt durch Kooperationen mit lokalen Erzeugern für Molkereiprodukte und Fleisch. Hierbei betonte David Appenmaier die Vorteile des saisonalen Kochens ohne standardisierte Rezepturen. Auf die Frage nach dem beliebtesten Gericht antwortet Appenmaier schmunzelnd: „Leberkäse mit Kartoffelsalat, dicht gefolgt von Kässpätzle.“

Sofia Müller, die im Vertrieb bei Rapunzel tätig ist, präsentierte die Produktpalette von Rapunzel für Großküchen, darunter Essig und Öle, Zucker, Quinoa und Kichererbsen in Großgebinden.

Zum Abschluss führte Gila Kriegisch durch die Rapunzel Welt, wobei die hauseigene Kaffeerösterei einen besonderen Höhepunkt darstellte.

Die ‚Küchen on Tour‘-Reihe wird mit drei weiteren Veranstaltungen fortgesetzt, die einen Kartoffelschälbetrieb, einen Großhändler und eine weitere Großküche einbinden. Die Veranstaltungsreihe bietet eine einzigartige Gelegenheit für Küchenprofis, sich über nachhaltige Verpflegungskonzepte auszutauschen und von Bio-Pionieren wie Rapunzel zu lernen. Sie unterstreicht die wachsende Bedeutung von bio-regionalen Lebensmitteln in der Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie und zeigt praktische Wege zur Umsetzung auf. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es auf der Homepage der Bio-Musterregionen unter www.biomusterregionen-bw.de

Förderung der Bio-Musterregion für weitere drei Jahre gesichert

Die Bio-Musterregion Landkreis Biberach wird für weitere drei Jahre gefördert. Dies teilte das Ministerium für Ernährung, ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg am Donnerstag (10. April) mit. Damit kann die Bio-Musterregion Biberach ihre 2019 begonnene Arbeit bis August 2028 fortsetzen.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

KOMM fördert zum 29. Mal Projekte in den Bereichen Jugendschutz, Sucht- und Gewaltprävention

Im März fand die Ausschreibungsrunde des Kommunalen Präventionspakts KOMM vor Ort zum 29. Mal statt. Zahlreiche Initiativgruppen, Vereine und Schulen hatten Förderanträge zu den Themenfeldern Jugendschutz, Suchtprävention und Gewaltprävention eingereicht. Die Jury des kommunalen Präventionspakts im Landkreis Biberach hat nun beschlossen, dass die 19 nachfolgend genannten Projekte eine Förderung erhalten werden.

Förderverein der Freunde und Ehemaligen der Gebhard-Müller-Schule	Suchtpräventionsworkshop
SBBZ Vinzenz-von-Paul-Schule	Resilienz Förderung auf dem Bauernhof
Bike2Jump LA e.V.	Weg vom Handy rauf aufs Rad
Jugend Aktiv e.V.	Wandertour im Lautertal „Back to the roots - Lass mal leben...“
Grundschule Achstetten	Gewaltpräventionstheater
Grundschule Burgrieden	Resilienz Training- Selbstbehauptungstraining für Kinder
Joseph- Christian- Gemeinschaftsschule Riedlingen	Forum Theater, Wilde Bühne
Realschule Ochsenhausen	Selbstbehauptungstraining mit J. Rampf
Gebhard- Müller- Schule Eberhardzell	Stark mit Daniel, Die Löwenklasse
Grundschule Untersulmetingen	Gewaltprävention
Kreisgymnasium Riedlingen	Spiel und Sport statt Sucht
Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf	Selbstbehauptungskurs für Grundschüler
Jugend Aktiv e.V. Jugendhau 9 teen	Kick-Käfig-Fußballturnier
Grundschule Attenweiler	Stark mit Daniel
Jugendhaus Laupheim	Life on Track
Gymnasium Ochsenhausen	Querschnitt - sehen, hören, verstehen
Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim	Sommerferien Programm für Mädchen
Vinzenz-von- Paul-Schule Schönebürg	MiNi Akademie - Kochkurse/ Workshops zur Förderung sozialer und beruflicher Kompetenzen
Alpakas helfen Menschen - Tierisch gut e.V.	Inklusive Ferienfreizeit mit Alpaka und Kuh

Hintergrund

Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

SCHULNACHRICHTEN



Wünschen Sie sich für Ihr Kind Selbstverantwortung, kreatives Denken, anhaltende Lernfreude?
Unsere Schule führt von der Vorschule bis zur 10. Klasse, Abitur in Kooperation
Informationsabend zu unserer Pädagogik:
Mittwoch, 7. Mai 2025 – 20 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Infos auf unserer Webseite. www.montessori-illertal.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten
katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; im Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

21.04. – 26.04.2025 Gordon Asare, Pfarrvikar
08395/93699-16

Impuls und Ostergruß

Osteraugen

Ich wünsche uns Osteraugen,
die im Tod bis zum Leben,
in der Schuld bis zur Vergebung,
in der Trennung bis zur Einheit,
in den Wunden bis zur Herrlichkeit,
im Menschen bis zu Gott,
in Gott bis zum Menschen,
im Ich bis zum Du zu sehen vermögen.

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit!

Mit dem Gedicht „Osteraugen“ von Bischof Klaus Hemmerle darf ich Ihnen und Euch allen im Namen des Pastoralteams sowie auch persönlich ein frohes und gesegnetes Osterfest wünschen.

Feiern wir unseren Glauben! Feiern wir das Leben!

Gesegnete Kartage und FROHE OSTERN!

Ihr/Euer

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Gründonnerstag, 17. April – Hoher Donnerstag

19.00 Berk Abendmahlsamt

19.00 Ellw Abendmahlsamt (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE*)

19.00 Hasl Abendmahlsamt

21.00 Kreuzb Ölbergandacht am Kreuzberg Mettenberg

Karfreitag, 18. April – Tag des Leidens und Sterbens Jesu Christi – Strenger Fast- und Abstinenztag -

10.00 Rot Betstunde/Beichte bei Pfr. Gordon

10.00 Berk Kreuzweg/Beichte bei P. Johannes

10.00 Tann Jugendkruzweg

10.00 Ellw Jugendkruzweg

10.00 Hasl Kinderkruzweg

15.00 Rot Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

15.00 Tann Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

15.00 Hasl Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

15.00 KIBon Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu, mitgestaltet von einem Gesangsquartett

19.00 Berk Karmette für die ganze SE

Karsamstag, 19. April – Tag der Grabesruhe des Herrn

20.30 Rot Feier der Osternacht m. Speisensegnung (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE*)

20.30 Berk Feier der Osternacht m. Speisensegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor und Chor Cantemus

Ostersonntag, 20. April – Hochfest der Auferstehung des Herrn – Bischof-Moser-Kollekte 2025 -

05.30 Hasl Feier der Osternacht m. Speisensegnung, mitgestaltet vom Chor Chorisma, anschl. Zopfbrötchen-Frühstück der KLJB für die ganze Gemeinde im Schwesternhaus.

10.15 Rot Hochamt m. Speisensegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor

10.15 Rot Kinderkirche im Gemeindehaus

10.15 Tann Hochamt m. Speisensegnung (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE*)

10.15 Ellw Hochamt m. Speisensegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor

Ostermontag, 21. April

Bischof-Moser-Kollekte 2025

09.00 Tann Hochamt (*f. Adelheid Kibler*)

09.00 KIBon Hochamt

10.15 Rot Hochamt (*f. Georg u. Paula Schädler, wir gedenken auch Karl Reisch, Karl Kasper*)

10.15 Illerb Hochamt (*f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Beate Göppel*)

10.45 Berk *Ev. Gottesdienst*

18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

**Mittwoch, 23. April – Mittwoch der Osteroktav**

08.25	Hasl	Rosenkranz
09.00	Hasl	Eucharistiefeier
17.00	Rot	Erste Probe der EK-Kinder
17.00	Berk	Erste Probe der EK-Kinder
19.00	Tris	Eucharistiefeier (f. Bruno Welte u. verst. Angeh., wir gedenken auch Liesl u. Hans Menig, Josef Ries, Hermann Kiefer u. verst. Angeh., Richard Koch u. verst. Angeh.)

Donnerstag, 24. April – Donnerstag der Osteroktav

09.00	Tann	Mütter beten
19.00	Eich	Eucharistiefeier (f. Josef Schneider, wir gedenken auch Theresia u. Georg Bärtele)

Freitag, 25. April – Freitag der Osteroktav

15.00	Rot	Rosenkranz
17.00	Rot	Zweite Probe der EK-Kinder
17.00	Berk	Zweite Probe der EK-Kinder
18.00	Rot	Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)
18.00	Berk	Probe der EK-Kinder mit Eltern (mit Kerze)

Samstag, 26. April – Samstag der Osteroktav

19.00	Ellw	Vorabendmesse (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Maria u. Georg Kiefer, Theresia Straub, Erwin Bork, Erika u. Alois Ries, verst. Angeh. d. Fam. Rude)
-------	------	---

Sonntag, 27. April – 2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag – Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**Erstkommunion in Rot und Berkheim**

09.00	Hasl	Wort-Gottes-Feier
09.00	KIBon	Eucharistiefeier
10.15	Rot	Feier der Erstkommunion
10.15	Berk	Feier der Erstkommunion
10.15	Tann	Wort-Gottes-Feier
17.30	Rot	Dankandacht
17.30	Berk	Dankandacht
18.30	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

**Ministrantenplan Tannheim****Freitag, 18.04.****15.00 Uhr Karfreitagssliturgie**

Annika Langlouis - Klara Aumann
 Kieron Bertele - Alexander Schmaus
 Markus Gümbel - Maximilian Monreal
 Paul Schirmer - Julia Häberle
 Patrick Baur - Joshua Wieland

Sonntag 20.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn**10.15 Uhr Hochamt**

Alina Langer - Regina Spethling
 Sandra Albrecht - Sina Hegele
 Laura Hegele - Anna
 Benjamin Sauter - Maximilian Monreal
 Lea Scheffold - Julia Schmaus

Montag, 21.04. Ostermontag**09.00 Uhr Hochamt**

Klara Rehm - Daniel Kohler
 Leonie Schirmer - Jonas Ziesel
 Linus Schmaus - Paul Witzigmann

Sonntag, 27.04.**10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier**

Klara Aumann – Annika Langlouis

Sonstige Informationen

Kinderkreuzweg am Karfreitag um 10.00 Uhr in Haslach. Herzliche Einladung an alle Kinder und Erstkommunionkinder aus der Seelsorgeeinheit.

Kreuzweg der Jugend am Karfreitag

Herzliche Einladung an alle Firmlinge, Jugendliche und Erwachsene der Seelsorgeeinheit, den Kreuzweg der Jugend mitzubeten und innerlich mitzugehen. Er findet in den Kirchen von Tannheim und Ellwangen statt. Jeweils um 10.00 Uhr am Karfreitag.

Fasten-Opfer-Kästchen der Kinder

Die Kinder können ihr Fasten-Opfer bei allen Gottesdiensten in der Osterzeit abgeben

**Ministrantenproben**

Für die Kar- und Ostertage finden folgende Ministrantenproben statt:

Karfreitag, 18. April

11.00	Rot	Ministrantenprobe f. d. Karfreitagssliturgie
11.00	Tann	Ministrantenprobe f. d. Karfreitagssliturgie
11.00	Hasl	Ministrantenprobe f. d. Karfreitagssliturgie
11.00	KIBon	Ministrantenprobe f. d. Karfreitagssliturgie MINIS Kloster Bonlanden

Karsamstag, 19. April

16.00	Rot	Ministrantenprobe f. die Osternacht
16.00	Berk	Ministrantenprobe f. die Osternacht
16.00	Hasl	Ministrantenprobe f. die Osternacht

Kar- und Ostertage für Jugendliche in Steinhausen

In Steinhausen/Rottum finden wieder die Kar- und Ostertage für Jugendliche statt. Infos unter: www.karundostertage.de

Osterkerzen für die Gläubigen

Ab Gründonnerstag bis zur Osternacht können Sie in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit geweihte kleine Osterkerzen zum Preis von 1,50 Euro kaufen. Bezahlung bitte beim Schriftenstand.

Sie können in der Osternacht natürlich auf Ihre eigene Osterkerze mit Wachsschutz mitbringen.

Segnung der Osterspeisen

Die Speisensegnung findet sowohl in der Osternacht wie auch in den Ostergottesdiensten am Ostersonntag statt.

**Kinderkirche in Rot**

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am Ostersonntag, 20. April ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...

Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

Osterkerzen basteln 2024 – für Kinder, Jugendliche und alle Interessierten

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zum gemeinsamen Basteln von Osterkerzen ein. Die Bastelaktion findet am Karsamstag, 19. April 2025, um 14:30 Uhr im Pfarrstadel statt. Voraussichtliches Ende wird 16:30 Uhr sein.

Bitte bringt ein Brettchen und Nadeln mit. Der Unkostenbeitrag beträgt 1,50 € pro Kerze.

Pfarrbüro Tannheim

Das Pfarrbüro Tannheim ist am Mittwoch, 23. April NICHT besetzt.

Pfarrbüro Rot und Berkheim

Das Pfarrbüro Rot und Berkheim ist am Montag, 28. April NICHT besetzt.

Termine der konstituierenden Sitzungen der neugewählten Kirchengemeinderäte in der SE

Rot, 23. April, 20.00 Uhr Gemeindehaus St. Verena
 Ellwangen, 25. April, 19.30 Uhr Pfarrsaal Ellwangen
 Berkheim, 29. April, 20.00 Uhr Pfarrstadel Berkheim



Haslach, 30. April, 19.30 Uhr Schwesternhaus Haslach
Tannheim, 5. Mai, 19.45 Uhr Kirchengemeindehaus Tannheim
Die Sitzungen sind öffentlich, herzliche Einladung!

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 18. Mai, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 1. Juni, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 15. Juni, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 22. Juni, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 6. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 13. Juli, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 20. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 17. August, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 31. August, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 7. September, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 14. September, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 21. September, 11.30 Uhr in Tannheim
Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Aufruf von Bischof Dr. Klaus Krämer zur Bischof-Moser-Kollekte 2025

Ich freue mich, dass ich erstmals die Bischof-Moser-Stiftung Ihrer Unterstützung empfehlen darf. Diese Stiftung hat in den vergangenen 20 Jahren viel erreicht: Es wurden mehr als 30 pastorale Initiativen mit einem Gesamtbetrag von rund 1,46 Mio. Euro unterstützt. Bei der Jubiläumsfeier „20 Jahre Bischof-Moser-Stiftung“ im vergangenen Jahr hatte ich zusammen mit vielen Gästen Gelegenheit, einige Projekte kennenzulernen. Ich bin sehr dankbar für diese erfolgreiche Entwicklung der Stiftung und deren segensreiche Wirkung bei der Erprobung und Verwirklichung neuer Wege in der Seelsorge. Viele dieser positiven Erfahrungen haben eine nachhaltige Wirkung erzeugt. Dieses Engagement war jedoch nur möglich durch die großzügige finanzielle Unterstützung von Ihnen, den Gläubigen, bei der Osterkollekte und durch weitere Spenden an die Bischof-Moser-Stiftung. Dafür sage ich von Herzen Vergelt's Gott!
Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie herzlich um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, mit der viele Menschen den Segen pastoraler Initiativen erfahren dürfen.
Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen Ihr
+ Dr. Klaus Krämer Bischof



Lust auf Chor?

Chorisma Haslach bietet offene Probe an

Der Chor Chorisma aus Haslach bietet auch dieses Jahr wieder eine offene Probe/Schnupperprobe an.
Egal ob neu im Chorgesang oder schon erfahren, jeder ist herzlich willkommen! Was erwartet dich?
Ein gut gelaunter gemischter Chor mit 34 Sängerinnen und Sängern. Ein Repertoire von Moderne bis Klassik, kirchlich und weltlich. Professionelle Stimmbildung und Erarbeitung der Stücke. Gemütliches Beisammensein in toller Gemeinschaft.
Der Abend ist unverbindlich und bietet die Möglichkeit sich und den Chor einfach einmal auszuprobieren.

**WANN / WO Montag, 28. April, 19.30 Uhr
Schwesternhaus (kath. Gemeindehaus)
Am Kirchberg 1
88430 Haslach**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wer sich vorher dennoch informieren will:

Susanne Nestel (Chorleitung) 015125222558

Informationen



Katholische Erwachsenenbildung



ANGENER PUPPENTHEATER MAX BUNTSCHUH

Seit über 20 Jahren begeistert nun schon der Puppenspieler und Direktor des Wangener Puppentheaters, Sven „Max Buntschuh“ von Falkowski, seine großen und kleine Freunde. Seine Akteure, allen voran Kasper und Seppel, seine pffiffigen Geschichten und seine einzigartige Spielweise bleiben noch lang in der Erinnerung der Zuschauer.

Das Wangener Puppentheater kommt am Samstag, 26. April 2025 um 14.30 Uhr in die Bücherei Rot an der Rot mit der Vorstellung: **KASPER UND DER FRÜHLINGSZAUBER.**

Lassen Sie sich mit Ihren Kindern in die geheimnisvoll-bunte Welt des Puppentheaters entführen!

Wann: Samstag, 26. April 2025 um 14.30 Uhr

Wo: Bücherei Rot an der Rot in der Ökonomieanlage

Kosten: 5 Euro je Person



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,
E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de
Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,
E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de
Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de
Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Christus spricht: ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“
Offenbarung 1, 18

Gründonnerstag, 17. April

18.00 Uhr Abendmahl an Tischen, Pfr.in Rose u. Pfr. Gerlach, Aitrach

Karfreitag, 18. April

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Glaser, Aitrach

Ostersonntag, 20. April

05.30 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Galluskapelle in Tautenhofen
Ökum. Auferstehungsfeier in der Galluskapelle, Pfr.in Rose u. R. Patzelt mit Team
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit anschl. Ostereiersuche, Pfr.in Rose, Aitrach

Ostermontag, 21. April

Herzliche Einladung in die anderen Gemeinden:

09.30 Uhr Osterfrühstück, Pfr. Gerlach, Dreifaltigkeitskirche Leutkirch

09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Osterbrunch, Pfr. Glaser, Ev. Kirche Kiflegg

Sonntag, 27. April

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr.in Rose, Musik mit Sarah Smith u. Andreas Petschke, Aitrach

Sonntag, 04. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Gerlach, Tannheim



Die Evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich ein zum Abendmahl an Tischen



am **Gründonnerstag, 17. April 2025**
18.00 Uhr
 im **Evangelischen Gemeindehaus Aitrach**
Illerstr. 3

Wir feiern einen Gottesdienst mit Abendmahl an Tischen. Danach sind alle herzlich eingeladen, zusammenzubleiben, um miteinander zu vespere. Brot und Getränke sind vorhanden. Es wäre schön, wenn alle eine Kleinigkeit zu essen beisteuern, die wir miteinander teilen können.

Zum **Osterfamiliengottesdienst** „Hoffnung, die nie verblüht“, laden wir am Ostersonntag, 20. April, 10 Uhr, herzlich ein. Im Anschluss dürfen alle Kinder bei der Oster-eiersuche im Gemeindehaus mitmachen.



Ostergedanken



Wenn die Sonne scheint und die Luft wärmer wird, dann öffne ich die Bürofenster in der Illerstraße soweit es geht. Im Hintergrund singen die Vögel und es tut gut, so richtig durchzuatmen. Alles fällt mir etwas leichter. Der Frühling holt uns aus unseren Häusern. Wir begegnen uns wieder öfter. Vielleicht passt das Osterfest gerade deshalb so gut in diese Jahreszeit. Es erzählt, wie sich Türen und Herzen öffnen. Am frühen Morgen bre-

chen drei Frauen mit vor Traurigkeit engen Herzen zu Jesu Grab auf – und sie kehren mit offenen Herzen zurück. Sie schöpften Hoffnung, erzählten von neuem Leben. Die Freunde Jesu, die sich eingeschlossen hatten in ihr Haus aus Ratlosigkeit, ließen sich anstecken von der Freude der Frauen und öffneten ihre Türen wieder.

Türen und Herzen öffnen sich in der Ostergeschichte und Hoffnung wird gepflanzt, fängt an zu blühen. Welche Symbolkraft liegt im Schauspiel der Natur: Nach Kälte und Dunkelheit, nach Kahlheit und Farblosigkeit bricht sich das Leben Bahn. Ostern ist ein Hoffnungsfest. Gut, dass wir es feiern. Wir brauchen Hoffnungszeichen in unserer Welt und für unsere Welt. Und wir brauchen sie für unser eigenes Leben. Sie machen nicht „alles wieder gut“ einfach so. Doch sie können uns öffnen für das Schöne und Mut machende, für die Osterspuren, die trotz allem in unserer Welt zu finden sind. So wie es in einem Osterlied heißt: „Wo einer dem andern neu vertraut und mit ihm eine Brücke baut, um Hass und Feindschaft zu überwinden, da kannst du Osterspuren finden. Wo einer im Dunkeln nicht verstummt, sondern das Lied der Hoffnung summt, um Totenstille zu überwinden, da kannst du Osterspuren finden.“

Ich wünsche Ihnen Hoffnungsmomente und ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihre Pfarrerin Ulrike Rose

„Wie neu“: Ein Gottesdienst im Verbund ist am **Sonntag nach Ostern, 27.04., 10 Uhr**, im Evang. Gemeindehaus Aitrach. Musikalisch gestaltet wird er von Sarah Smith und Andreas Petschke. Im Anschluss laden wir zum Kirchenkaffee ein.

KLOSTER BONLADEN

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Gottesdienste in der Kar- und Osterzeit in der Klosterkirche

Am Karfreitag, 18.04.2025, findet um 15.00 Uhr die Liturgie vom Leiden und Sterben Christi statt.

Am Ostermontag, 21.04.2025, um 09.00 Uhr feiern wir Eucharistie. Sie sind herzlich eingeladen - wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen eine gesegnete Kar- und Osterzeit.

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Morning-Workout

Was gibt es Besseres, als morgens Sport zu machen, so dass man voller Power in den Tag starten kann ?!

Wenn du das auch so siehst, dann melde dich zum Kurs „Morning-Workout“ an.

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener - die Übungen werden für jeden machbar sein.

Der Kurs ist immer mittwochs von 8:45-9:45 Uhr in der kleinen Sporthalle in Tannheim.

Die 5 Einheiten werden an folgenden Daten stattfinden: 30.4., 7.5., 14.5., 28.5. und 4.6.

Teilnehmerbeitrag:

- kostenlos für Vereinsmitglieder
 - 25 € (5 € pro Einheit) für „Nicht-Mitglieder“

Kursleitung: Nadja Schilling

Anmeldung unter: 0171/3642434

Feel Good Day – Dein Tag für Fitness & Gesundheit am 10. Mai 2025 in Tannheim



Eine herzliche Einladung zu unserem ersten Feel Good Day des SV Tannheim am 10. Mai 2025.



POWER DICH AUS
STÄRKE DEINE MITTE
ENTDECKE MEHR BEWEGLICHKEIT
ENTSPANN DICH

Kein Stress – alle Kurse sind auch einzeln buchbar und für Einsteiger geeignet!

Dich erwartet:

10:00 – 11:00 Uhr Koordination oder Aerobic mit Kampfelementen
11:15 – 12:15 Uhr Fußbeinheit oder Selbstverteidigung
13:00 – 14:00 Uhr Kraftzirkel oder Antara
14:15 – 15:15 Uhr Step-Aerobic oder Aktives Sitzen
15:30 – 16:30 Uhr Pilates oder Yoga
16:45 – 17:30 Uhr Hüftmobilisation oder Aus-Klang

Besuche unsere Info- und Verkaufsstände:

Tapen & Akupunktur, frische und vegane Nahrungsergänzungsmittel von Ringana, gesundheitsförderliche Ernährung im Alltag, Snacks und erfrischende Getränke.

MELD DICH AN, pack die Sporttasche und freu dich drauf!

Das Team des SV Tannheim freut sich auf dich!

Mehr Informationen und Ticketkauf unter

www.lu.ma/b4oi66dv

► Abteilung Fußball



Herren

Wegen des vorgezogenen Redaktionsschlusses erscheinen die Berichte zu den letzten Spielen im nächsten Mitteilungsblatt.

Vorschau:

Special:
*Kaffee, Kuchen
und Aperol Spritz*



SAMSTAG, 19.04.2025

**SGM TANNHEIM-AITRACH
GEGEN DEN
SV ELLWANGEN**

📍 SPORTPLATZ TANNHEIM

SPIELBEGINN RESERVE:
13:15 UHR

SPIELBEGINN ERSTE:
15:00 UHR

► Abteilung Faustball



Deutsche Meisterschaft der U16 weiblich

Am 05./06. April fand die Deutsche Meisterschaft der weiblichen U16 beim TV Unterhaugstett statt.

Als Süddeutscher Vizemeister qualifizierte sich das neu formierte Team um Kapitänin Sophia Villinger für die Meisterschaft der besten 12 Teams aus ganz Deutschland.

In der Vorrundengruppe C trafen die Tannheimer Nachwuchs-Mädels auf den späteren Vizemeister TSV Essel sowie den Gastgeber vom TV Unterhaugstett.

Im ersten Spiel gegen den TSV Essel legten die Mädels einen super Start hin, konnten diesen aber nicht bis Ende des Satzes durchbringen (6:11). Im zweiten Satz trafen die Gegnerinnen vom TSV Essel nahezu jede Lücke im Tannheimer Spiel (4:11).

Gegen den TV Unterhaugstett ging es aufgrund des neuen Spielmodus direkt um den Einzug in das Viertelfinale. Nach nervösem Beginn und dem Verlust des ersten Satzes (6:11) zeigten die Mädels im zweiten Satz eine herausragende Teamleistung und große mentale Stärke, was den viel umjubelten Satzgewinn mit 11:5 bedeutete. Aufgrund des besseren direkten Vergleichs sowie des besseren Ballverhältnisses standen die Mädels direkt im Anschluss im Halbfinale gegen den Süddeutschen Meister vom TSV Gärtringen. Nach einem knappen ersten Satzverlust (9:11) fanden die SVT-Mädels nicht mehr in ihr gewohntes Spiel (3:11).

Am Sonntag schrumpfte der Kader aufgrund einer beginnenden Klassenfahrt nach Irland von 8 auf 6 Spielerinnen. Mit unserem Neuzugang Miriam Steidele und unserer U12-Spielerin Malika Okorokova ging es im Qualifikationsspiel gegen den TV Stammheim. Viele schöne Spielzüge wurden oftmals leider nicht ganz belohnt (5:11; 6:11).

Im abschließenden Spiel gegen den ESV Dresden kämpften die Mädels nochmals stark zusammen. In einem knappen Spiel, das einen dritten Entscheidungssatz mehr als verdient hätte, setzte sich am Ende der ESV Dresden leider knapp mit 7:11 und 9:11 durch. Damit sind die U16 Faustballerinnen des SV Tannheim die 8. beste Mannschaft Deutschlands!

Herzlichen Glückwunsch Mädels, ihr könnt stolz auf euch sein. Für den SVT spielten: Sophia Villinger, Annika Langlouis, Lara Engel, Leoni Kutter, Malena Bachhofer, Simone Göppel, Miriam Steidele und Malika Okorokova



► Abteilung Leichtathletik

Leichtathleten eröffnen Freiluftsaison

Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Tannheimer Leichtathleten vergangenen Samstag beim Werfertag in Altshausen in die Freiluftsaison.

Unsere amerikanische Austauschschülerin Jady Gilbert, U20, versuchte sich erstmals in den Wurfdisziplinen und bewegte sich sowohl im Kugelstoßen (4 kg), als auch im Diskuswerfen (1 kg) im Bereich ihrer Trainingsleistungen.

Karina Kohler, U18, blieb im Diskuswerfen (1 kg) mit 17,38 m etwas unter ihren Möglichkeiten, konnte jedoch im Kugelstoßen (3 kg) mit 7,70 m eine neue Bestleistung erzielen.

Nach wie vor mit technischen Problemen kämpfte Johannes Boscher, U18, der mit dem Diskus (1,5 kg) auf Standwürfe zurückgreifen musste. Aufgrund seiner schieren Kraft erreichte er mit dem neuen, schwereren Wurfgerät 25,71 m, was den 2. Platz bedeutete. Die 5 kg schwere Kugel brachte er 10,56 m weit und erzielte damit Platz 3.



Johannes Boscher, Jady Gilbert und Karina Kohler



Protokoll zur Jahreshauptversammlung VdK 05.04.2025

Zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 05.04.2025 sind pünktlich um 16 Uhr 26 VdK Mitglieder in der Flugplatzgaststätte zusammengekommen.

Unser Vorstand Heribert Postler begrüßte alle anwesenden VdK Mitglieder, Herrn Bürgermeister Heiko De Vita, Herrn Robert Schafitel Vertrauensmann Jüngerer Mitglieder vom Kreisverband Biberach, Herrn Eugen Ruß Vorstand vom VdK Berkheim.

Er dankte allen aktiven Vereinsmitgliedern, die bei den zahlreichen Veranstaltungen tatkräftig zum Gelingen beigetragen haben.

Anschließend ein kurzes innehalten zum Gedenken an unser verstorbene Mitglied Herr Konstantin Maier, der am 01.07.2005 in den VdK eingetreten ist.

Herr Schafitel richtet ein paar Grußworte an die Mitglieder und betonte die nach wie vor wichtige Aufgabe des VdK. Interessant war die Festlegung, dass 2,3 Millionen VdK-Mitglieder mehr sind, als alle Parteimitglieder zusammen in Deutschland. (ca. 1,3 Millionen) Herr De Vita richtet ein paar Worte an unsere Mitglieder und erläuterte das gescheiterte Projekt der Seniorenanlage. Er wird sich weiter mit allen Kräften, um dieses Anliegen zu realisieren, bemühen. Anschließend verliest uns Schriftführer Herr Georg Riggart seinen Bericht! Herr Riggart hat den Wunsch geäußert, nach 20 Jahren sein

Amt niederzulegen. Aus diesem Grund wurde er mit der silbernen Ehrennadel und einem Präsent durch Herrn Schafitel ausgezeichnet. Nun darf Herr Riggart seinen Bericht vortragen.



Frau Luitgard Ebinger trägt nun Ihren Kassenbericht vor! Im Anschluss wird von den Kassenprüfern die ausgezeichnete Kassenführung bestätigt.

Danach erfolgt die Entlastung der Kassiererin und der Vorstandschaft.

Der nächste Punkt sind Wahlen.

Herr Schafitel hat sich bereit erklärt, die Wahlen abzuhalten.

Gewählt wurde:	1. Vorstand	Heribert Postler
	2. Vorstand	Manfred Steiner
	Kassiererin	Luitgard Ebinger
	Schriftführerin:	Adelheid Hübler
	Frauenvertreterin:	Hanna Poppenmaier
	Beisitzer:	Ruth Dietenberger, Hildegard Postler, Birgitt Simma, Georg Riggart
	Revisoren:	Rita Fleck, Karin Weiß

Alle Wahlen waren einstimmig!

Die Sitzung wurde um 17 Uhr 20 beendet.

Tanzkurs für Hochzeiten und weitere Notfälle

mit Andreas Zopf und Kirsten Zopf-Spazier, ab 30. April immer mittwochs an 5 Terminen von 19.30 bis 21 Uhr in der Klosteranlage, Schloßbezirk 11, Ochsenhausen, Turnhalle Schlossbezirk, Kursgebühr: 76,00 € Preis pro Paar, Nr. 251.3GB.571

Crashkurs für Abschlussbälle, Hochzeiten und andere »Notfälle«. Wenn Sie eine gute tänzerische Figur abgeben und sich auf die Schnelle die wichtigsten Tanzschritte aneignen wollen, ist das der ideale Kurs. Sie lernen Langsamer Walzer, Wiener Walzer und Discofox.

Persönliche Makeup-Beratung und Schminkkurs - nicht nur für Models!

mit Franziska Zingel am Freitag, 25. April von 18 bis 21 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, Kursgebühr: 25,00 €, Nr. 251.5BP.302

In diesem Kurs lernen Sie auch mit wenigen Mitteln schnell und unkompliziert ein für Sie richtiges und alltagstaugliches Make-up zu zaubern, das sich dann auch bei Bedarf in ein großes Abend-Makeup verwandeln lässt.



Der Schrank ist voll- und ich habe nichts zum Anziehen...

mit Franziska Zingel am Samstag von 10 bis 13.30 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, Kursgebühr: 70,00 €, Nr. 251.5BP.303

Kommt das bekannt vor? Die Lösung ist eine gute und schicke Grundgarderobe, die Ihnen steht und für alle Gelegenheiten das passende bietet! Um das zu bewerkstelligen, ist es wichtig die Farben zu kennen, die einem wirklich gut stehen und zu wissen, wie man sie mit möglichst wenig Aufwand immer gut und vielseitig kombinieren kann. Dazu noch ein gutes Make-up das Ihrem Lebensstil entspricht und schon ist das Erscheinungsbild perfekt!

All das erlernen sie im Kurs! Da vieles individuell erarbeitet werden muss, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Pilates mit Kind - Neues Körpergefühl durch Pilates! Beckenboden und Powerhouse

mit Renate Mayer, ab 28. April immer montags von 15.30 bis 16.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, großer Turnraum, Kursgebühr: 59,70 €, Nr. 251.3GB.400S, Für Kinder bis 2 Jahren.

Pilates für Fortgeschrittene

mit Renate Mayer, ab 28. April immer montags ab 17 Uhr verschiedene Kurse in der Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Gymnastikraum, Kursgebühr: 57,60 €,

Hatha Yoga - Für Anfänger

mit Birgit Schlachter, ab 5. Mai immer montags von 19.30 bis 20.45 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kursgebühr: 46,00 €, Nr. 251.3GB.242S

Hatha Yoga

mit Birgit Schlachter, ab 05. Mai immer montags von 18 bis 19.15 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kursgebühr: 46,00 €, Nr. 251.3GB.241S

Hatha Yoga - Sommerkurs

mit Claudia Heise, ab 29. April immer dienstags von 18 bis 19.15 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kursgebühr: 86,80 €, Nr. 251.3GB.221S

Mexikanische Küche

mit Ana Laura Olmos Alvarez, am Montag, 05. Mai von 17.30 bis 21 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Lehrküche Raum 1.04, EG, Kursgebühr: 27,50 € Kurs-Nr. 251.4KO.401Z

Haasi kocht! Schnelle und gesunde Frühlingküche

mit Hermann Haas am Dienstag, 6. Mai von 18 bis 22.30 Uhr in Haasi kocht - Kochschule und Ernährungsberatung, Bad Wurzach, Seibranz, Kursgebühr: 39,60 € Nr. 251.4KO.104

Vortrag:

Hülsenfrüchte - gut für den Körper und das Klima mit Christine Scheerer, am Dienstag, 6. Mai von 19.30 bis 21 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Musiksaal Raum N 0.09, Kursgebühr: 15,00 €, Nr. 251.3GB.101

Auswärtige Vereine

Osterkonzert der Musikkapelle Erlenmoos mit Dirigentenstabübergabe

Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet am Ostersonntag, den 20. April 2025 um 19.30 Uhr ihr traditionelles Osterkonzert im Gemeindesaal Erlenmoos.

Unter der Leitung von Andreas Müller eröffnet die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Ochsenhausen-Reinstetten mit den Stücken „Checkpoint“ und „Yellow Mountains“.

Im Anschluss haben die MusikerInnen der Musikkapelle Erlenmoos,

unter der Leitung von Berthold Leicht, unter anderem mit den Stücken „Nessun Dorma“, „The Exodus Song“, „Udo Jürgens live“, etc., ein abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet. Mit dem Marsch „Die Regimentskinder“ wird der Taktstock an Werner Buchmann übergeben.

Die Musikkapelle Erlenmoos freut sich auf Ihren Besuch.

Haslacher Maibaumfest 2025

Einen würdigen Rahmen für das Fest am 1. Mai ab 10:00 Uhr bietet unser schöner Dorfplatz mit Brunnen und Kinderspielplatz, umschlossen vom Rathaus mit Dorfgemeinschaftshaus und dem mehrfach prämierten Maibaum, durch den unser Fest aus allen Richtungen leicht zu finden ist. Geboten werden Unterhaltung für Jung und Alt mit Live-Musik. Wir freuen uns ganz besonders, dass dieses Jahr wieder die Blasmusikkapelle „Kirchberger Goldies“ unser Fest musikalisch bereichern wird. Radfahrer, Maiwanderer und alle weiteren Gäste können sich neben den üblichen Getränken auch mit unserer Maibowle und weiteren Köstlichkeiten zum Mittagstisch und Nachmittagskaffee für die Weiterreise stärken.

Infos und Bilder auch unter www.haslach.biz

Die Soldaten- & Freiwilligenkameradschaft Haslach freut sich auf ihren Besuch.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e. V.

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer wird am Dienstag, 29. April 2025, um 19 Uhr in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Die Zusammenarbeit mit dem Betreuungsgericht“ stattfinden. Frau Gschwind vom Betreuungsgericht am Amtsgericht Biberach ist die Referentin. Die Fortbildung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte melden Sie sich bis 27. April 2025 an unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

Jahreshauptversammlung Freundeskreis Seniorenzentrum – Nachlese

Zur Jahreshauptversammlung am 2. April 2025 begrüßte Vorstand Madlen Aumann Mitglieder und Gäste, sowie Frau Maurus-Russ – Leitung Seniorenzentrum – und Herrn Gerhard Straub von den „Ziegler’schen“.

Schriftführerin Heidi Schrägle führte in ihrem Bericht durch das Jahr 2024 – vom Faschingsnachmittag im Februar, dann kam Ostern und das Maibaumstellen, im Juni ein Ausflug nach Bad Wurzach und Fahrt mit dem Moorbähnle, das Sommerfest, ein bunter Nachmittag mit dem Motto „Almabtrieb“ und ein Jahrmärktsbesuch im Herbst. Ein Höhepunkt in diesem Jahr war das Jubiläum „15 Jahre – Ziegler’sches Pflegeheim“ in Rot. Ein buntes Programm war geboten, ein reichhaltiges Mittags-Büffet und als Abschluß Kaffee und Kuchen für die Heimbewohner und ihre Angehörigen.

Dann nahte auch schon der November, ein eher ruhiger und stiller Monat, wir gedachten in einer gemeinsamen Andacht unserer Verstorbenen in diesem Jahr. Zu jedem Namen wurden einige persönliche Worte gesprochen, die auf besondere Eigenschaften der Einzelnen hinwiesen.

Ende November kommt traditionell unser Adventsmarkt. Der Markt war sehr gut besucht, das Wetter machte mit, eine Märchenerzählerin begeisterte mit „Rotkäppchen“ kleine und auch große Besucher. Den Abschluß bildete ein schönes Feuerwerk und die Musikstücke des Musikvereins Rot.

Kassiererin Ulrike Aumann führte durch die Einnahmen und Ausgaben, Kassenprüfer Marlies Schwarzbart und Richard Artelt bescheinigten ihr eine einwandfreie Kassenführung.

Herr Straub von den „Ziegler’schen“ nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor.

Er führte auch durch die anstehenden Neuwahlen: Madlen Aumann wurde einstimmig wieder zum 1. Vorstand gewählt, Ulrike Aumann zur Rechnerin. Sie werden nochmals 2 Jahre diese Ämter weiterführen. Die Kassenprüfer wurden ebenfalls bestätigt. Herr Straub dankte ihnen für Ihre Bereitschaft, sein Dank ging auch an Alle, die ehrenamtlich tätig sind.



Frau Maurus-Russ – Leitung Seniorenzentrum – dankte dem Freundeskreis und den ehrenamtlichen Helfern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Ohne diese wären viele Aktivitäten nicht möglich. Das Heim ist voll belegt, die Personalausstattung ist gut. Momentan sind 6 Azubis und 1 FSJ-ler- Praktikant im Freiwilligen Sozialen Jahr – beschäftigt.

Es werden Vorschläge für Ausflüge und Unternehmungen gesucht. Hier könnten weitere Mitglieder und ehrenamtliche Helfer neue Ideen und Impulse bringen.

Zum Abschluss dankte Vorstand Madlen Aumann allen Vereinen, dem Liederkranz, dem

Musikverein, dem Fanfarenzug, der Feuerwehr und allen, die zum guten Gelingen und

Miteinander im vergangenen Jahr beigetragen haben.

3. April 2025 Heidi Schrägle – Schriftführerin –

Workshop Rettungsschwimmer*innen Crashkurs

Gemeinsame Badeausflüge an den Badeseen oder ins nächste Freibad stehen auf der Tagesordnung vieler Gruppenstunden, Ferienprogramme oder Freizeiten. Damit diese Ausflüge möglichst sicher ablaufen können, bietet der Kreisjugendring Biberach in Kooperation mit der DLRG Ertingen einen „Rettungsschwimmer*innen Crashkurs“ an. Der Kurs findet am Samstag, 24. Mai 2025 von 10-15 Uhr an den Schwarzsachtalseen in Ertingen statt. Dieser Crashkurs soll Jugendleiter*innen ein paar Basics für mehr Sicherheit oder für den Notfall im Wasser vermitteln. Die Inhalte sind sowohl theoretisch als auch praktisch und reichen von einer Auffrischung in Erster Hilfe bis hin zu dem Personentransport im Wasser und der Vermittlung von theoretischem Wissen. Eine verbindliche Anmeldung ist bis 17.05. über info@kjr-biberach.de möglich. Der Crashkurs ist kostenlos.

Seminar „Souverän populistische Sprüche entwaffnen“

Die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Biberach veranstaltet am Samstag, 10.05.2025 von 10 - ca. 16.30 Uhr ein Seminar zum Thema „Souverän populistische Sprüche entwaffnen“. Die Referentin Dagmar Wirtz zeigt, wie man Stammtischparolen erkennt und damit umgehen lernt. Was hilft, wenn Argumente nicht mehr wirken? Der Blutdruck steigt, die Unsicherheit ebenfalls: Was kann ich sagen? Wie bleibe ich ruhig? Lohnt es sich überhaupt, dagegen zu argumentieren? Neben Fragetechniken werden auch Situationen in Rollenspielen eingeübt. Der Workshop bietet einen ausgewogenen Mix aus theoretischem Input und praktischen Übungen. In Rollenspielen und anhand realer Beispiele wird geübt, sicher aufzutreten und aus unterschiedlichen Handlungsoptionen auszuwählen. Ziel des Workshops ist es, die Sicherheit im Umgang mit solchen Situationen zu stärken, die Wirkungsweise der Parolen durch Hintergrundwissen zu verstehen und individuelle Handlungsoptionen zu entwickeln. Die Anmeldung ist bis zum 04.05. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Köstliche Flug-Mangos aus Westafrika

Frisch geerntet in Burkina Faso
Aktion vom Förderverein Piela-Bilanga e.V.,
Ochsenhausen

Auch dieses Jahr ist eine Mango-Aktion geplant. Für den „erweiterten Illertal-Bereich“ gibt es wieder die Gelegenheit, Mangos zur Abholung in Erolzheim zu bestellen.

Die Früchte beziehen wir über den Verein „Hilfsfond für Burkina Faso“ aus dem Kreis Tuttlingen, der wie wir Entwicklungsprojekte im Südwesten von Burkina finanziert, wo sich auch die Mango-Planlagen befinden.

Unser Verkaufserlös fließt direkt in die Finanzierung unserer Schul- und Mikroprojekte in Piela und Bilanga im Norden von Burkina Faso. Wenn Sie an Informationen zu unserer Arbeit dort interessiert sind, so empfehlen wir Ihnen unsere Homepage: www.piela.de.

Ihre Bestellung ist möglich:

Telefonisch am Freitag, 25.4.

von 9-11 Uhr u. von 16 -18 Uhr u.

und Samstag, 26.4. von 9 -11.30 Uhr

bei Werner Altvater, Im Schießstatt 5 in Erolzheim
Telefon 07354 1888 oder ab sofort per E-Mail
bis Samstag, 26.4.25 – 11.30 Uhr an
Altvater@piela.de

Die Mangos kosten 35 € pro Kiste (ca. 9-11 St.)
und im Stückverkauf 3,50 €/St.

Ausgabe der bestellten Mangos bei

Werner Altvater, Im Schießstatt 5,

Erolzheim am Montag, 12.5. und

Dienstag, 13.5.25 jeweils von 16-18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Förderverein Piela-Bilanga e.V.

Kaum zu glauben, aber wahr!

Pfarrer Schießler kommt zum zweiten Mal nach Boos! Herzliche Einladung:



Termin: Donnerstag, 08.05.2025 um 19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr) im Dorfgemeinschaftshaus in Boos

Eintritt: 14 Euro im VVK
16 Euro Abendkasse

Thema: Kirche braucht Veränderung!

Vorverkauf: Edeka Fackler in Boos, Raiffeisenmarkt Babenhausen,

online-Reservierung: kulturkreis.boos@gmail.com

Auf Ihren Besuch freut sich der

Kulturkreis Boos

(Markus Höbel, Kulturreferent)

Jagdgenossenschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jagdgenossenschaft Buxheim lädt zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 13.5.2025 um 19 Uhr im Restaurant „Seifert am See „ in Buxheim recht herzlich ein. Alle Mitglieder und Partner/in sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung.

Begrüßung durch den Vorstand Werner Honold

Vortrag durch Forstfrau und Revierleiterin Carola Prinz

Bericht des Kassenverwalters Mathias Heigele

Protokollführer Thomas Hold

Kassenprüfung und Entlastung Vorstandschaft

Bericht Jäger Herr Nonnenmacher Veit

Verwendung Jagdschilling

Wünsch und Anträge

Die Vorstandschaft



SONSTIGE MITTEILUNGEN

Energietipp: Streaming clever nutzen

Streaming benötigt nicht nur bei Ihnen zu Hause Strom, sondern auch in Rechenzentren, die große Mengen an Daten verarbeiten. Sie können Ihren Energieverbrauch senken, indem Sie Filme, Serien oder Musik für die Offline-Nutzung herunterladen, anstatt sie jedes Mal neu zu streamen. Besonders bei häufig genutzten Inhalten macht das einen Unterschied. Zudem ist es sinnvoll, eine niedrigere Auflösung zu wählen, wenn nicht die höchste Bildqualität erforderlich ist – 4K-Streaming verbraucht deutlich mehr Strom als HD. Ein weiterer Tipp: Nutzen Sie WLAN anstelle von mobilen Daten, da Mobilfunknetze einen höheren Energieverbrauch verursachen.

Die Energieagentur Oberschwaben und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten Ihnen eine kostenlose Beratung an. Terminvereinbarung unter 0751 764 70 70 oder unter 0800 809 802 400 (kostenfrei).



DIE BÜCHEREI

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

Osterferienbeschäftigung!

DVDs: **Die Schule der magischen Tiere 3**
(2025/136)

Dritte Adaption der Kinderbuchreihe mit neuen magischen Tieren und einem Kampf um den Erhalt des Waldes, der dem Bau eines Luxushotels weichen soll.

Der wilde Roboter (2025/135)

Grandios animierter Trickfilm um einen Roboter, der auf einer einsamen Insel ein Gänseküken großziehen will.

Konklave (2025/137)

Thriller um die Vorbereitungen und Durchführung einer Papstwahl in Rom, bei der viele kirchliche Fraktionen um Einfluss und Geltung kämpfen.

Spiele: **Taco Katze Ziege Käse Pizza** (2025/060)

Merke dir die 5 verrückten Wörter und schlage, sobald eine Spielkarte aufgedeckt wird, flink auf den Kartenstapel in der Mitte. Ein Reaktions-Kartenspiel für 2 bis 8 Spieler ab 8 Jahren.

Taco Katze Pizza Junior (2025/074)

Merk dir die Namen der 3 Freunde und rufe sie zum richtigen Zeitpunkt. Ein flottes Kartenspiel für die Jüngsten, nominiert zum Kinderspiel des Jahres 2024, für 2 bis 4 Spieler ab 4 Jahren.

Wo ist der Grüffelo (2024/257)

Wollt ihr die kleine Maus auf ihrem Weg durch den großen, dunklen Wald begleiten? Könnt ihr sie vor den hungrigen Tieren beschützen? Ein spannendes Würfel-Gedächtnisspiel für 2 bis 4 Spieler ab 4 Jahren.



Lesecafé in der Bücherei

Wir laden ein zum letzten „Lesecafé“ vor der Sommerpause:

Mittwoch, 23. April 2025, ab 9 Uhr

Es wird bei Gebäck und Kaffee aus dem Bestseller-Sachbuch 2024 vorgelesen, das sich humorvoll und tief sinnig mit dem Älterwerden beschäftigt. Lassen Sie sich verwöhnen, über eine kleine Spende freuen wir uns.

Herzliche Einladung vom Team der Bücherei



Wangener Puppentheater „Kasper und der Frühlingszauber“

Am 26. April 2025 ist das Wangener Puppentheater bei uns zu Gast! Mit einem zur Jahreszeit passenden Programm tauchen wir ein, in Kaspers lustige Welt. Eine herzliche Einladung für Groß und Klein zum Ende der Osterferien.

Um 14:30 Uhr geht's los!

Leserinformation: Am Osterwochenende ist die Bücherei am Karfreitag, 18. April und am Ostermontag, 21. April geschlossen.

Wir wünschen unseren Leser:innen ein fröhliches Osterfest!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

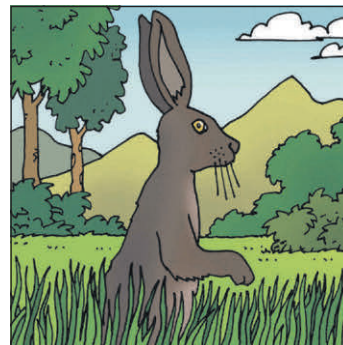
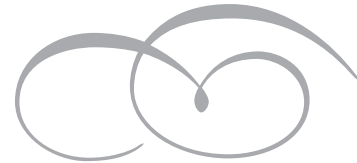
Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: Buecherei_Rot



Warum haben Hasen lange Ohren?

Die Antwort auf diese Frage ist einfach:

Damit sie besser hören können.

Das ist für die Tiere überlebenswichtig:

Hasen haben viele Fressfeinde und müssen ständig vor ihnen auf der Hut sein. Um rechtzeitig Reißaus nehmen zu können, sind sie darauf angewiesen, ihre Jäger frühzeitig zu hören. Das können sie am besten mit ihren langen Löffeln. Die sind so aufgebaut, dass die Schallwellen gebündelt und verstärkt werden. Gleichzeitig sind die Ohren sehr beweglich. Die Nager können sie sogar unabhängig voneinander in verschiedene Richtungen drehen. So finden sie schnell heraus, aus welcher Richtung Gefahr droht.

© Glawion/DEIKE, Bild: © Hermenau/DEIKE

752U04U3



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	
Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen Sana-Klinikum Biberach	(08331) 70-0 (07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller	siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Soziale Dienste Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Einsatzleitungen Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Werkrealschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Stromversorgung: Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline bei Störungen	(0800) 3629-477
Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen - 24 Stunden - Hotline bei Störungen oder	(08331) 8556-100 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

19. / 20. April

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft) Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117

Bereitschaftspraxen

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Sana Klinikum Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6,
88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 09 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Bereitschaftspraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 19. April 2025:

- Stern Apotheke Neue Schranne, Lindentorstr. 1, 87700 Memmingen
- Allmann'sche Apotheke Biberach, Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

Sonntag, 20. April 2025:

- Kloster-Apotheke Rot, Obere Str. 11, 88430 Rot an der Rot
- Apotheke Amendingen, Untere Str. 23, 87700 Memmingen

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Restmülltonne: Samstag, 19. April + 03. Mai 2025
Papiertonne: Dienstag, 13. Mai 2025
Gelber Sack: Mittwoch, 14. Mai 2025

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee
März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr
Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge **Beratung**
Betreuung

Raub- tier- bändiger	niederl. Fürsten- ge- schlecht	Süd- europäer	veraltet: etwas schützen	küren
wirk- liche Dinge				
Kennt- nisse erwerben		Burg an der Mosel	Frauen- kurz- name	Rufname des Ko- mikers Arent
Gerät zur Kamm- herstel- lung			Deh- nungs- laut	
Körner- frucht		Reizstoff im Tee		


DEIKE A6-0511-2



712R83K2



STELLENANGEBOTE



zukunftsicher

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **Ausbildungsstelle Betonfertigteilebauer** (m/w/d) ab 01.09.2025
- **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)
- **Bauzeichner** (m/w/d)
- **Elektriker** (m/w/d)
- **Betonfertigteilebauer/ Betonfacharbeiter** (m/w/d)

Deine Vorteile:

- Leistungsgerechte Entlohnung
- Interessantes Tätigkeitsfeld mit vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgaben
- Umfangreiche Einarbeitung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Brancheneinmaliges Versorgungskonzept, Urlaubsgeld und vermögenswirksame Leistungen
- Arbeiten in einem tollen Team

Deine Ansprechpartnerin:
Bettina Linek
Tel. +49 (0)7565 / 98 01 - 21
bettina.linek@marbeton.de

Weitere Informationen zu den Stellen findest du auf unserer Website.

marbeton gmbh fertigteilbau | oberhauser weg 22
88319 airtrach | tel. +49 (0)7565 / 98 01 - 0
post@marbeton.de | www.marbeton.de

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die unseren lieben Vater,
Schwiegevater, Opa und Uropa

Konrad Brugger

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme
in vielfältiger Form zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt:
- Herrn Pater Gordon, Herrn Ziesel, Frau Rehm und allen
Beteiligten für ihre kirchlichen Dienste.

Tannheim, im April 2025
Reinhold, Dieter, Sandra
mit Familien